

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Sasaniden: Narseh</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Alter Orient</p> <p>Inventarnummer: 18204230</p>
---	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste des Narseh mit diademierter Kronenkappe mit drei floralen Aufsätzen und stoffumhülltem Haarballen (korymbos) nach r.

Rückseite: Feueraltar flankiert vom König l. und Ahuramazda r. Links und rechts der Altarflammen je ein Beizeichen.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.55 g; Durchmesser: 27 mm;
Stempelstellung: 4 h

Ereignisse

Hergestellt wann 293-303 n. Chr.

wer

wo

Beauftragt wann

wer

Narseh (-302)

wo

Besessen wann

wer

Anton Prokesch von Osten (1795-1876)

wo

Wurde wann

abgebildet
(Akteur)

wer

Narseh (-302)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Drachme
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Silber
- Spätantike

Literatur

- R. Göbl, Sasanidische Numismatik (1968) Typ II/2..